Texte direkt aus dem Leben gegriffen

No Cover: Konzertreihe geht mit „Frau Puchs und Band“ am Mittwoch in Runde zwei

Stockheim – Die neue Konzertreihe für eigene Musik – No Cover – geht in der Stockheimer Kulturhalle in die zweite Runde. Am kommenden Mittwoch, 25. Februar, stellen sich „Frau Puchs und Band“ auf der Kleinkunstbühne am Gleis 1 vor. Die Vorgaben sind klar: Der Fokus liegt konsequent auf selbst geschriebener Musik. Coverversionen wird es keine geben. In einem 60-minütigen Konzert ohne Pause wollen die Akteure ein musikalisches Statement setzen. Die Premiere Ende Januar hat gezeigt: Das kompakte Format erzeugt bewusst Konzentration und Intensität.

Vier neue Lieder im Gepäck

„Frau Puchs“ – mit bürgerlichem Namen Aline Jung-Poppe – bringt frischen Wind in die deutsche Rockszene. Kraftvolle Gitarrenriffs, dynamische Beats und tiefgründige Texte, die direkt aus dem Leben gegriffen sind, machen ihre Musik aus, die sowohl zum Nachdenken als auch zum Mitreißen einlädt.

Die Kulturhalle in Stockheim ist kein neuer Ort für sie. Schon zweimal war die Künstlerin als musikalischer Act in der beliebten HSK-Show zu Gast. Mit im Gepäck hat sie am Mittwoch vier neue Lieder, die extra für das Format in Stockheim eingespielt wurden. Seit 20 Jahren macht Aline Jung-Poppe Musik. Die neue Konzertreihe der Kulturhalle sagt ihr zu. „Als Harald Steinke mich angerufen hat, habe ich direkt zugesagt.“ Ihre Lieder sind teilweise autobiografisch, handeln von Liebe, Trauer und Lebensfreude. Nach ihren musikalischen Einflüssen gefragt, nennt sie Jennifer Rostock und Silbermond.

Mit ihrer unverwechselbaren Stimme und ihrer authentischen Art macht die Musikerin jeden Song zu einem unvergesslichen Erlebnis. Damit passt sie hervorragend in die Konzertreihe No Cover, die für Originalität, neue Stimmen und musikalische Handschriften jenseits des Mainstreams steht. Alle, die ehrliche, deutschsprachige Rockmusik lieben, werden von „Frau Puchs und Band“ begeistert sein.

Betreiber mit Auftakt zufrieden

Kulturhallenbetreiber Harald Steinke zeigt sich zufrieden mit dem Auftakt der Konzertreihe: „Der Start von No Cover mit Pauli und Band war sensationell. Ich hoffe, dass die Konzerte weiter so gut angenommen werden.“ Für den bewusst niedrig gehaltenen Eintrittspreis soll den Gästen der Kulturhalle auch am Mittwoch wieder ein großartiges Konzerterlebnis präsentiert werden. Dass Steinke auf Qualität Wert legt, versteht sich fast von selbst. Ganz zu schweigen von der permanenten Erweiterung der technischen Ausstattung in der Kulturhalle, die ebenfalls allerhöchsten Ansprüchen genügt. Erst kürzlich wurde die neu eingerichtete LED-Wand noch einmal verbreitert. shö



„Frau Puchs und Band“ treten am Mittwoch in Stockheim auf. BERND GOETTMANN

Termine und Tickets

Die Musikreihe No Cover läuft seit Jahresbeginn in der Stockheimer Kulturhalle. Sie sieht kompakte Konzerte an jedem letzten Mittwoch im Monat vor, die jeweils eine Stunde (ohne Pause) laufen. Beginn ist stets um 20 Uhr, der Einlass beginnt um 19.30 Uhr. Mit No Cover etabliert die Kulturhalle gemeinsam mit dem Kreis-Anzeiger einen festen Termin für neue Musik und kreative Vielfalt in der Region. Eintrittskarten gibt es online unter https://tickets.kulturhalle-stockheim.de/ oder an der Abendkasse. Beim nächsten Termin, am Mittwoch, 25. März, tritt die Band „A-Trio“ mit englischsprachiger Musik auf. shö